



Konzentriert, aber mit viel Vergnügen an der Gitarre: Nathalie Peter.

FOTO: ZIESECKE

Von Vivaldi bis Freddy Mercury

Konzert der Musikschule Rödermark

Rödermark – „Man muss sich zeigen können und darf sich nicht verstecken“ – dieses Motto von Benno Eckmann, Leiter der Musikschule Rödermark, steht alljährlich auch über den Konzerten seiner Schüler. Am Sonntag stellten sich einige von ihnen im Rotahasaal wieder einmal ihren Zuhörern.

Unterschiedliche Instrumente, unterschiedliches Alter, unterschiedliche Ausbildungsstufen und dazu ein spannendes, weil abwechslungsreiches Programm ließ die Matinee wie im Flug vergehen. Viktor Gruhl eröffnete mit seiner Violine und mit Antonio Vivaldi das Pro-

gramm. Christian Gutgesell zwei Lehrer an Querflöte und Gitarre ihr Können bewiesen. Das tat allerdings auch Niklas Gärtner: Mit dem „Israel Concertino“ auf der Violine fesselte er die etwa 50 Zuhörer. Mit und ohne ihre Lehrer und Klavierbegleitung kamen Hannes Berker an der Gitarre und Victoria Wonner mit der Querflöte auf die Bühne, ebenso wie Nathalie Peter mit ihrer Gitarre. Ausgesprochen anspruchsvoll war der Satz aus dem G-Dur-Konzert von Friedrich Seitz, den Nora von Eck auf ihrer Violine spielte, gefolgt von Alexander Dutine mit Gitarre. Susan Diehl, Barbara Onuk, Neele